

Begründung

zur Satzung der Stadt Unkel über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt Unkel“ (vereinfachtes Sanierungsverfahren gemäß § 142 Abs. 4 BauGB)

Anlass und Ziel des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes

Die Stadt Unkel ist mit dem Gebiet „Altstadt Unkel“ im Februar 2016 in das Städtebauförderungsprogramm „Historische Stadtbereiche“ aufgenommen worden. Die Stadt Unkel plant die städtebauliche Erneuerung des Bereichs „Altstadt Unkel“. Hierdurch soll städtebaulichen Missständen, insbesondere bezogen auf den historischen Gebäudebestand und drohenden Funktionsverlusten im zentralen Stadtbereich entgegengewirkt bzw. sollen diese beseitigt werden, um das Grundzentrum Unkel im monozentralen Nahbereich zukunftsfähig zu machen. Fördervoraussetzung ist die Vorlage eines unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erstelltes städtebauliches Entwicklungskonzept, in dem Ziele und Maßnahmen im Fördergebiet dargestellt sind.

Dazu gehören die Definition des Fördergebietes mit Darstellung des Handlungsbedarfs, die Erarbeitung von Zielvorstellungen, Lösungsstrategien und planerischen Grundlagen, die Ermittlung der notwendigen Maßnahmen sowie eine Kosten- und Finanzierungsübersicht.

Das Planungsbüro ISU aus Bitburg wurde mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen und der Erarbeitung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) beauftragt. Der Stadtrat beschließt das ISEK parallel zu dieser Sanierungssatzung.

Sanierungsgebiet „Altstadt Unkel“

Das Sanierungsgebiet „Altstadt Unkel“ ist ca. 17,50 ha groß. Es umfasst im Wesentlichen die folgenden Straßenzüge:

Alter Kirchweg, Am Graben, Bahnhofstraße, Corneliaweg, Frankfurter Straße (tlw.), Freiligrathstraße (tlw.), Fritz-Henkel-Straße (tlw.), Günther-Lauuffs-Promenade, Kamener Straße (tlw.), Konrad-Adenauer-Promenade (tlw.), Kirchstraße, Lehngasse, Linzer Straße (tlw.), Lühlingsgasse, Neven-DuMont-Platz, Prälat-Schwamborn-Straße, Pützgasse, Schulstraße (tlw.), Siebengebirgsstraße (tlw.), St. Pantaleonstraße, Vogtsgasse, Von-Werner-Straße, Willy-Brandt-Platz.

Unkel, 19.10.2018

Gez.

Gerhard Hausen

Stadtbürgermeister